



mitteilungen

Jugendelektronik Zentrum JEZ St.Gallen Nr. 3 3/92

Unentgeltliche Produktion dieses
Mitteilungsblattes durch die Förderfirma
Fotosatz Kronenberg AG, 9006 St.Gallen

JEZ-Adresse:
St.-Leonhard-Strasse 76
9000 St.Gallen

Trägerverein-Präsident:
Carl Clauss
Telefon (P) 071 96 15 75, (G) 071 28 42 40

Editorial



Liebe alte und junge
Freunde des JEZ

Eigentlich kaum zu glauben, aber das Jugendelektronik Zentrum St.Gallen (JEZ) ist bereits in seinem dritten Tätigkeitsjahr und das Interesse am JEZ ist momentan so gross, dass

noch viele «JEZ-Jahre» folgen werden.

Dass wir trotz Anfangserfolg uns nach wie vor um Publizität bemühen müssen, um die interessierten Jugendlichen ansprechen zu können, zeigt die vielversprechende Aktion der Kontakte von Mitgliedern des «Club 51» mit verschiedenen Schulen der Umgebung von St.Gallen. Der «Club 51», der Trägerverein des JEZ, unterstützt durch persönlichen Einsatz seiner Mitglieder ausserordentlich die Aktivitäten des JEZ-Vorstandes. Auch möchte ich an dieser Stelle die schulinternen Bemühungen von verschiedenen Schulvorstehern verdanken, deren Ziel es ebenfalls ist, ihren Schülern sinnvolle Freizeitaktivitäten zu vermitteln.

Dass der Alltag unserer Jugendlichen mit Elektronik-Bereichen immer stärker in Berührung kommt, zeigt der beinahe selbstverständliche Kontakt mit Personalcomputern und die enorme Verbreitung von Video-Games. Dass dadurch das Interesse auch an den «Hintergründen» der Elektronik wächst, ist eine beinahe logische Folge.

Um unser Jugendelektronik-Zentrum einem noch grösseren Publikum bekannt zu machen, nimmt das JEZ an der OFFA-Sonderschau «Jugend und Elektronik» vom 3.-12. April 1992 teil. Dort hoffen wir, neue und bereits routinierte jugendliche Hobby-Elektroniker mit den JEZ-Kursen bekanntmachen zu können. Gerne hoffen wir auch dort, vielleicht den einen oder andern «Elektronik-Profi» als Kursleiter zu gewinnen. Damit würde den JEZ-Verantwortlichen ein grosser Stein vom Herzen fallen, muss es doch unser Bestreben sein, allen JEZ-Interessierten einen Platz in einem der Kurse anbieten zu können.

Als JEZ-Obmann ist es mir ein Bedürfnis, dem JEZ-Präsidenten, Carl Clauss und dem Technischen Leiter des JEZ, Ernst Manser, einen grossen Dank für ihren Einsatz auszusprechen. In diesen Dank einschliessen möchte ich alle Kursleiter für ihre Dienste an der Jugend.

Das JEZ freut sich, Sie an der OFFA-Sonderschau «Jugend und Elektronik» zu treffen.

Bis dahin verbleibe ich herzlich, Ihr

W. Hoyer

Schicken Sie uns bitte die Karte mit der Adressetikette umgehend ausgefüllt (und frankiert) zurück! Danke.

NB: Satz und Druck erfolgen für uns kostenlos durch die Förderfirma Fotosatz Kronenberg AG, 9006 St.Gallen und 8027 Zürich. Besten Dank!

PATRONAT

FIFTY-ONE



INTERNATIONAL

CLUB MÖRSCHWIL

3.-12.
April '92

OFFFA

16. Ostschweizer
Frühlings-
und
Freizeit-Messe

9. OFFA-
Pferdemesse

St.Gallen
3.-12. April 1992

09.30-18.00 Uhr
(Halle 7 bis 21.00 Uhr)

mit grosser
Sonderschau
Jugend +
Elektronik

SAGEN SIE ES WEITER: WIR
WOLLEN KURSTEILNEHMER
FINDEN, ABER AUCH JEZ-MIT-
GLIEDER UND SPONSOREN!

Das Ziel, das mit der Sonderschau «Jugend und Elektronik» anvisiert wird, ist schnell formuliert: Jugendlichen und Eltern Einblick in das zukunftssträngige Gebiet der Elektronik bieten, und über die Berufe dieser Branche informieren.



Im Zusammenhang mit Elektronik denken viele Zeitgenossen sofort an Computer für Daten- und Textverarbeitung. Das ist zu einseitig. Die Informatik ist zwar ein wichtiges Teilgebiet der Elektronik, Einfluss und Anwendung sind aber in weiten Bereichen unseres täglichen Lebens markant: Telefon, Radio, Fernsehen, SBB-Lokomotiven, Trolleybusse, Automobile, Maschinensteuerungen, Messtechnik aller Art, ja selbst die

modernen Haushalthilfen sind ohne Elektronik in ihrer Perfektion undenkbar.

Elektronik basiert auf Grundgesetzen der Elektrizität. Diese ist vielen unheimlich, weil man sie nur an ihren Wirkungen erkennt: Die lichtspendende Lampe, das unterhaltende Radio, das ferngesteuerte Flugmodell. Aber wie funktioniert das?

Hier setzt unsere Sonderschau an. Lehrlinge und Spezialisten arbeiten während der gesamten Messezeit an elektronischen Geräten, demonstrieren Anwendungen der Elektronik:

- Ein Roboter - von Schülern der gewerblichen Berufsschule St.Gallen gebaut - montiert wie von Geisterhand gesteuert Kugellager.
- Ein Audio-Video-Elektroniker zeigt Messungen an einem modernen Fernsehgerät.
- Ein Elektronikmonteur und Elektroniker aus der Industrie bauen und prüfen elektronische Steuerungen.
- Gegen einen Roboter, der von Grossenbacher-Lehrlingen programmiert wurde, kann sogar gespielt werden! Und wer gewinnt, wird mit einem kleinen Preis belohnt werden.

- Ein Autodiagnostiker führt die Anwendung der Elektronik im modernsten Automobilbau anhand von zwei grossartigen Modellen vor.
- Die Fernmeldedirektion St.Gallen zeigt u.a. mit dem «Turm von Hanoi» elektronische Faszination.
- Wir vom Jugendelektronik Zentrum (JEZ) St.Gallen stellen Arbeiten aus von Teilnehmern der Einstiegs-kurse in die Elektronik sowie der nachfolgenden Werkstattpraxis und informieren über unsere Zielsetzung, Jugendlichen ab 14 Jahren und beiderlei Geschlechts zu einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung zu verhelfen.
Während der OFFA wird Jugendlichen zu bestimmten Zeiten Gelegenheit geboten, erste Erfahrungen beim Verlöten zu sammeln, indem eine kleine elektronische Schaltung aufgebaut wird!

Zur Beurteilung diverser Elektroberufe durch Jugendliche und Eltern werden an der OFFA-Sonderschau auch Berufsvideos vorgeführt, Lehrlingsarbeiten gezeigt und weitere Informationen wie z.B. über das Lehrstellenangebot vermittelt.

Aus der Sicht der Instruktoren ...

Wer am Elektronikbasteln als Hobby Gefallen gefunden hat, tut sich heutzutage nicht gerade leicht, den richtigen Einstieg zu finden. Der Nachwuchs hat heute so viele Möglichkeiten, seine Freizeit zu verbringen und

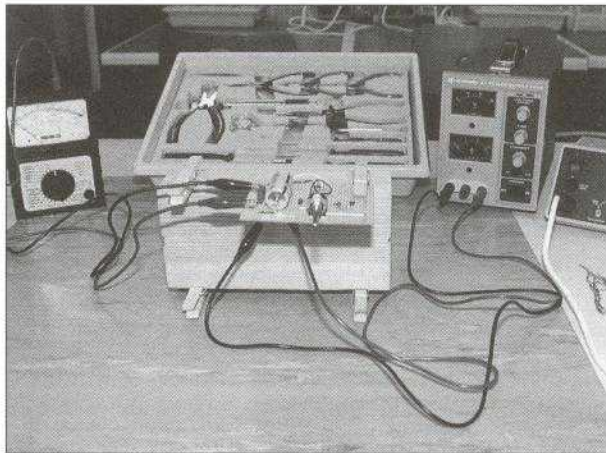
Dringend gesucht: INSTRUKTOREN
Interessenten für die Instruktorenarbeit im Grundkurs und in der Werkstattpraxis werden gebeten, sich mit Ernst Manser, Telefon P 071 28 28 46, G 071 21 19 75, in Verbindung zu setzen.

das Taschengeld auszugeben, dass das Elektronikbasteln sich der Konkurrenz durch Fernsehen, Diskothek, Sport und Home-Computer stellen muss. Bedingt durch das gewaltige Freizeitangebot wird daher nur der wirklich ernsthaft motivierte Jugendliche Zeit und Müsse finden, um sich intensiv mit Technik zu beschäftigen. Er sei uns herzlich willkommen!

Es ist wohl kein Geheimnis, dass sich jeder Mensch gerne verstanden weiss. Es freut uns Instruktoren jedesmal von neuem, wenn es uns gelingt, einem Elektronik-Intressierten seinen Realisierungswunsch oder seine Ideen aus seinen vor Motivation glänzenden Augen ablesen zu können. Zu Beginn fehlen teilweise die passenden Fachausdrücke, oder aber es werden Fachausdrücke und Schlagwörter verwendet, ohne aber die genaue Bedeutung verstanden zu haben. Im Laufe der Zeit, vor allem im praktischen Teil des Kurses, entsteht dann ein Vertrauensverhältnis und man beginnt die «gleiche» Sprache zu sprechen. Nach Überwindung dieser Hemmschwellen wird in kreativer Zusammenarbeit das gewünschte Projekt realisiert. Gerade als Anfänger sollte man auch die Ziele nicht zu hoch ansetzen und zu ehrgeizig werden (ein Fehler, der häufig zu beobachten ist), um nicht mangels Erfahrung anschliessend grosse Enttäuschungen zu erleben.



Wir sehen unsere Aufgabe darin, jedem an diesem faszinierenden Hobby Interessierten auf einfache, unkomplizierte Weise den Umgang mit modernen, elektronischen Bauteilen in Theorie und Praxis zu erklären und gleichzeitig auch auf die Gefahren des elektrischen Stroms hinzuweisen. Hilfestellung bieten wir auch bei der individuellen Materialbeschaffung, so dass langfristig ein selbständiges und zielstrebiges Arbeiten, in Funktion des persönlichen Budgets, resultiert.



Nicht zuletzt möchten auch wir all den Sponsoren danken, welche in Form von Geld, Material, Räumlichkeiten oder Zeit den Aufbau und den Unterhalt des JEZ SG ermöglichen. Manch einem Einsteiger, der etwas knapp bei Kasse ist und jeden Franken dreimal umdrehen muss, gelingt damit die Realisierung eines kleinen Traumes.

Wer immer schon gerne einmal selbst etwas bauen wollte, sollte sich jetzt gleich anmelden!

Reto Steurer / HB9KNH
Instruktor Werkstatt

Jugendliche, welche Interesse an einem Kursbesuch haben, können sich mit einer Postkarte an das JEZ, St.-Leonhard-Strasse 76, 9000 St.Gallen, wenden. Sie erhalten dann kostenlos eine Informationsbroschüre. Rechtzeitig vor dem nächsten Kursbeginn werden sie samt Eltern zu einer Informationsstunde eingeladen, wo die Anmeldung erfolgen kann.

Sponsoren / Dienstleister

des Jugend-Elektronik-Zentrums St.Gallen (JEZ)

Allg. Treuhand AG, ATAG, St.Gallen
 AMEX Elektronik AG, Flamatt
 Amt für Berufsbildung, St.Gallen
 Ascom Telematic AG, Funkanlagen, St.Gallen
 BSG Unternehmungsberatung, St.Gallen
 Büchi Laboratoriums-Technik AG, Flawil
 Bühler AG, Maschinenfabrik, Uzwil
 Bundesamt für Hydrologie, Ittigen
 Cellere Verwaltungs AG, St.Gallen
 Clerici AG, Bauunternehmung, Mörschwil
 Dobler Ernst, El. Installationen, Oberuzwil
 Egli, Fischer & Co. AG, Zürich
 Elektro-Sanitär AG, St.Gallen
 ETHZ, FG Hochspannungstechnik, Zürich
 Fernmelde-Direktion, St.Gallen
 Fotosatz Kronenberg AG, St.Gallen
 Gewerbliche Berufsschule, St.Gallen
 Grossenbacher Holding AG, St.Gallen
 Häusler Roland, Architekturbüro, St.Gallen
 Huber & Monsch AG, El. Anlagen, St.Gallen
 Ingenieurschule ISG, St.Gallen
 ITT/Elektronik-Schnelldienst, Zürich
 Kaufmännisches Direktorium, Handelskammer, St.Gallen
 Kreispost-Direktion, St.Gallen
 Kuster Roger, Schreinerei, St.Gallen
 Lengwiler Othmar, El. Installationen, Mörschwil
 Lista AG, Betriebseinrichtungen, Erlen
 Metrohm AG, elektron. Messgeräte, Herisau
 Müller Anton AG, Bauunternehmung, St.Gallen
 Neutechnikum NTB, Buchs/SG
 Pago AG, Etikettiersysteme, Buchs/SG
 Publicitas AG, St.Gallen
 Ransburg-Gema AG, elektrostatische Beschichtungsanlagen, St.Gallen
 Reglomat AG, St.Gallen
 Rüesch Ferd. AG, Maschinenfabrik, St.Gallen
 Rutishauser & Co. AG, Papeterie, St.Gallen
 SBG, Schweizerische Bankgesellschaft, St.Gallen
 Schmidheiny Christina, Balgach
 Six Madun AG, Feuerungs- und Wasseraufbereitungsanlagen, St.Gallen
 Sekundarschule Schönau, Vorsteher und Lehrerschaft, St.Gallen
 Soba Heimbedarf AG, Radio/TV, St.Gallen
 Walter & Verena Spühl-Stiftung, St.Gallen
 Starrfräsmaschinen AG, Rorschach
 Trippel J. P. AG, Büromöbel-Systeme, Amriswil + St.Gallen
 Weyel AG, Pratteln
 Wild Leitz AG, Optik und Elektronik, Heerbrugg
 Videcom AG, Video- + Fernsehproduktionen, St.Gallen
 Zentralstelle für berufl. Weiterbildung, ZbW, St.Gallen
 Zingg & Fischbacher, Architekten, St.Gallen
 Zürich Versicherungen, St.Gallen